# **Strategie der Qualität**

# **Zielsetzungen**

Die Institution betrachtet entlang der gestellten Forderungen gegenüber der Lernarbeit der Studenten folgende Zielsetzungen als vorrangig:

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

* Kennlernen des Betriebes der Gesellschaften
* Analyse, Erkenntnis und Auslegung der Geschäftsaktivitäten
* Feststellung der potentiellen Käufer Kunden und Beitrag zur rentabel Befriedigung ihrer Ansprüche
* Erkenntnis der Struktur der Unternehmen, sowie der Führungsrollen und Tätigkeiten
* Kommunikation und Problemlösung
* Substanz der Führungsqualität, Verhandlungsfähigkeiten und Fähigkeiten zur Konsensbildung
* Die Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen in Lösung von geschäftlichen Problemen
* Darstellung neuer möglichen Alternativen oder Lösungen zu den aktuellen Problemen
* Überlegung der Alternativen und Anregung der endgültigen Vorschläge
* Klare und eindeutige schriftliche und mündliche Kommunikation

Individuelle Fähigkeiten

* Fähigkeit zur Kommunikation auf hohem Niveau in einer Fremdsprache (Englisch)
* Auffinden, Bewerten und Verwenden von Informationen
* Fähigkeit zum Verwenden der Branchenkenntnissen zur Entwicklung der individuellen Effizienz und der Entscheidungsfindung
* kritisches und kreatives Denken
* Aufdecken von Quantitäts-und Qualitätsangaben zur Darstellung der eigenen begründeten Argumentation
* Auslegung von numerischen und wissenschaftlichen Angaben
* erfolgreiches Arbeiten als Individuell und effizientes Arbeiten als Mitglied einer Gruppe
* Verwendung der eingeholten Information, damit zur Entwicklung der Gesellschaft ausdrücklich beiträgt
* Die Ausstellungen die die Empfindlichkeit auf gesellschaftiliche, wirtschaftliche und politische Vielfalt und Gleichheit übermitteln

Zur Verwirklichung der obigen Zielsetzungen bieten wir hochwertige Qualitätsbildung in einer studentenorientieren Umwelt an. Wir verwenden praxisnahe Bildungsmethode, welche von dem Präsidenten der Institution, Ferenc Galgóczi ausgearbeitet wurde. Die international anerkannte „Galfschool” Methodik ist eine moderne Bildungsform, nicht nur deswegen weil sie nicht auf Wissen basiert, sondern Perspektive anbietet und lehrt Studenten kreatives Denken. Unsere Kurse wurden so konstruiert, dass diese das Erscheinen des praktischen Ansatzes sowie die Bildung der ehrgeizigen Menschen sichern, die Vorbereitung auf die während ihrer Arbeit in der Geschäftsumwelt entstehenden

Herausforderungen erhalten. Diese Zielsetzungen bilden die Grundpfeiler aller unseren Bildungsinstitutionen und diese beudeten diejenigen Werte, auf welche die Zukunft unserer Studenten und unserer Institutionen aufgebaut wird.

Ziel unserer Bildung ist das Aufwecken der intellektuellen Interessen unserer Studenten, welches sie unterstützt dass sie in ihrer Lebensbahn erfolgreich werden können.

# **Qualitätssicherung und Entwicklung**

## **Dokumentation des Qualitätssicherungssystems (inkl. Prozesse, Hilfsmittel)**

## Die Institution hat selbst ihr eigenes Qualitätssicherungssystem aufgrund der ISO 9001 Grundlagen ausgearbeitet. Unser Qualitätssicherungssystem entspricht den für den Europäischen Hochschulraum herausgegebenen und 2005 in Helsinki genehmigten Qualitätssicherungstandards und Richtlinien.

Die Bildung verstehen wir als eine zwischen unserer Institution und Studenten verwirklichende Kooperationspartnerschaft, deshalb betrachten wir die Transparenz als ein der wichtigsten unserer Grundwerte. Alle mit den Studenten bzw. Mitarbeiter zusammenhängenden institutionellen Verfahren sollen dokumentiert und allen Beteiligten zugänglich gemacht werden zur Sicherung der Qualitätsleistung. Die wichtigsten Dokumente, Regelungen, Anweisungen und relevanten internen Berichte werden auf der Intranetseite der Institution veröffentlicht. Alle Lehrstühle halten regelmässig Sitzungen an, wobei die aktuellen Ereignisse, Fragen und Anderungen dargestellt und erörtert werden.

Mission unserer Institution ist die Entwicklung der Gesellschaft mit der Sicherung der Bildung auf möglichst höchstem Niveau voranzubringen. Dementsprechend haben wir das Qualitätssicherungssystem der Institution festgestellt, wobei die Mission der Institution sowie der Charakter, Komplexität und Verantwortung unserer Institution in Betracht gezogen wird.

Die Leitung der Institution kontinuierlich überprüft, bewertet und verbessert den Betrieb der Institution.

Wir bieten solche Bildung an, die auf regelmässige Planung, Aktivität und Bewertung beruht, wie es in der nachstehenden Grafik dargestellt wird:

* Aktivität: Tätigkeit die sich nach Leistung und die kontinuierliche Verbesserung des Ablaufs richtet.
* Planung: Feststellung der entlang der Verwirklichung der Ziele und Zielsetzungen auftuachenden Ansichten und Wirkungen.
  + - * Leistung: Erfüllung der Zielsetzungen, inkl. die Bildung und die operativen Kontrollmassnahmen.
      * Kontroll: Monitoring Prozesse und Erstellung von Berichterstattung über die Ergebnisse.

Dieses interne Managementsystem unserer Institution ermöglicht uns, dass wir unsere Tätigkeit auf gut organisierte Art und Weise versehen können, im Laufe welcher die neuen Vorstellungen und die möglichen und notwendigen Massnahmen viel mehr aufgrund praktischer Rückmeldungen geplant werden können, als entlang Improvisationen die sich aus eventuellen Entscheidungen ergeben.

## **Institutioneller Aufgabenbereich**

Mission der Institution ist die Qualität, Effizienz und die kontinuierliche Entwicklung der Bildungsarbeit zu besorgen, sowie herausragende Bildung und Leistung zu sichern. Die Institution bietet ihren Studenden Kenntnisse an solchen Bereichen an und entwickelt diese, welche für die Schweiz und die ganzen Welt wichtig sind.

Ziel der Institution ist ein breites Spektrum an Lernmöglichkeiten auf höhem Niveau zu sichern, inklusive Sprachkursen, sowie gut verwendbaren beruflichen Fertigkeiten. Unser Ziel ist letztens, dass wir die Lernerfahrungen der Studenden entwickeln und die Wettbewerbsfähigkeit der Institution verstärken.

Zum Erreichen dieser Ziele ist das Wissen der institutionellen Lehrkraft ausschlaggebend.

Weiteres Ziel der Institution ist es, den Studenten für die spätere Anstellung zu helfen, die Qualität der Bildung und der damit verbundenen Leistungen sowie weitere unterstützende Betriebsprozesse zu sichern. Von der Institution wird primär die Zielgruppe erzielt, deshalb plant Ihre Kurse so, dass diese den Erwartungen der Studenten und anderen Ansichtspunkten entsprechen.

Die Institution behandelt die Sicherung der Chancengleichheit als Priorität. Die Institution stellt den in der förderfähigen Kategorie eingestuften Studenten Lehrbücher und Notizen, Bibliotheksbenutzung und andere solche Leistungen zur Verfügung, welche die Integration der Studenten und die gesunde Lebensführung voranbringen, sowie dass sie auf Gesunderhaltung achten können.

## **Grundprinzipien der Erwachsenenbildung**

Angesichts der Tatsache, dass die Mehrheit unserer Stundenten Erwachsene ist, haben wir unsere Grundprinzipien der Erwachsenenbildung in unsere Kurse eingebaut. Die Instituiton bietet Hochschulbildung, Grundausbildung, Masterstudiengänge, sowie allgemeine und Fachausbildung für Vollzeit und Teilzeit Studenten, in Abendschule, in Form des Fernunterrichts und der Selbstentwicklung an und verleiht Diplomen und Zeugnisse. Unsere Online Kurse bieten unseren Erwachsenen Studenten zahlreiche Vorteile und Freiheit an.

Wie bieten unsere Kurse entlang der folgenden Prinzipien der Erwachsenenbildung an:

* Unsere Erwachsene Studenten wollen zum Teil des Lernprozesses werden und darin Haftung übernehmen. Sie wollen die für sie erreichbaren Ziele kennelernen, deshalb sichern wir eine solche motivierende und die Kooperation unterstützende Umwelt, in welcher die Studenten aktiv und als gleichwertiger Partner teilnehmen können.
* Wir maximieren die Teilnahme unserer Studenten und sichern ihnen die möglichst grösste Freiheit. Wir informieren sie ehrlich und bieten Wahlmöglichkeiten und ein zuverlässiges Feedbacksystem an, damit sie nach wie vor Teil der Lernprozesse bleiben können.
* Die Erwachsene Studenten wollen sicherlich studieren. Andererseits sind sie nur dann effizient im Lernen wenn sie ihr eigenes Lernen frei leiten können, desweiteren sind sie stark nach Entwicklung neuer Fähigkeiten und Aneignen einigier Kenntnisse motiviert. Wir bemühen uns davon zu enthalten, dass wir sagen was sie zu tun haben.
* Laut Erfahrung betrachten die Erwachsene Studenten die Erfahrung als primärer Grund der Lerntätigkeit. Wir bemühen uns um die Verwirklichung der Erfahrungbasierten Ausbildung.
* Die Erwachsene Studenten interessieren sich am meisten für solche Lehrfächer, die für sie unmittelbar von Bedeutung sind und Auswirkungen auf ihre Arbeit und Privatleben haben. Sie sind bereit nur das zu lernen, was für sie Sinn macht. Wir bieten ihnen solche Kurse an, anschliessend welcher in dem realen Leben verwendbaren Kenntnisse und Erfahrungen erwerben können.
* Die Einstellung der Erwachsenen Studenten ist eher problemzentralisiert, als Inhaltorientiert. Deshalb bemühen wir uns während unserer Lernstunden auf die Problemlösung zu konzentrieren; die Stunde wird regelmässig mit einer Problemstellung angefangen, und dann wir suchen darauf Lösungen.

# **Lerninhalte**

## **Die zur Vorbereitung der Lerninhalte einschlägige Qualitätsanforderungen**

Die Institution betrachtet die festgestellten Lernzwecke als Ausgangspunkt für das Zusammenstellen des Unterrichtsmaterials. Deshalb werden die Lerninhalte aufgrund der Lernergebnissen (und nicht umgekehrt) entlang den folgenden Kriterien festgestellt:

* Feststellung des Wissens (Kenntnisse, Begriffe), welches der Lehrplan beinhalten soll, damit die Studenten die als Ziel festgestellte Ergebnisse erreichen können.
* Feststellung der Fähigkeiten, welche bis Ende des Kurses die Studenten erreichen sollen.
* Feststellung des entsprechenden Gleichgewichts der Inhalte (Kenntnisse/Fähigkeiten)
* Festsetzung der Zielgruppe (Studienanfänger oder Schulabgänger)
* Bewertung der inhaltlichen Relevanz (wie relevant oder grundlegend innerhalb einer bestimmten Disziplin)
* Bewertung der Inhaltsvalidität und Genauigkeit
* Bewertung der Nützlichkeit des Inhaltes (wie können die Studenten in ihrer professionellen Arbeit und im wirklichen Leben ausnutzen)
* Abklärung der Erreichung des Inhalts aus der Sicht der Zugänglichkeit, Auswahl, Wählbarkeit und des Ausschlusses

Nachfolgend können die abgeschriebenen Lerninhalte aufgrund drei wichtiger Prinzipien zusammengestellt werden:

* Feststellung des logischen Aufbaus während des Zusammenstellens des Lehrplanes: von der wenigen komplexen bis zur komplexer Wissensbasis.
* Integration des Materials, damit die Studenten die neuen Kenntnisse mit dem Inhalt anderer Kurse und dem Alltagsgeschehen verbinden können.
* Kontinuierlicher internationaler Ausblick, damit die Studenten auf die Leistung in internationalenr oder multikultureller Arbeitsumwelt vorbereitet werden, sowie auf die Entwicklung ihrer Fähigkeiten und darauf, dass sie ihre positiven Einstellungen nach der in der Welt bestehenden Vielfalt zum Ausdruck bringen können.

Im Interesse der Verstärkung und Entwicklung der Studien und Bildung führt die Institution regelmässig Bewertung und Monitoring durch, sowie entwickelt kontinuierlich die Lerninhalte um den sich ständig ändernden Anforderungen zu entsprechen.

## **Die gestellten Qualitätsanforderungen gegenüber der Lehrkräfte der Institution**

Die Institution rückt die Berufserfahrung und die Lernfähigkeiten im Gegensatz zu den Qualifikationen in den Vordergrund. Erwartung ist die umfassende Erfahrung im Bereich des von dem Lehrer geleiteten Kurses, selbstverständlich wird grosse Bedeutung der Anerkennung der akademischen Leistung beigemessen.

Ziel der Institution ist das Anbieten der hochrangigen Bildung, deshalb wird grosser Wert auf die sorgfältige Auswahl der Lehrer und die kontinuierliche Weiterbildung gelegt.

Das mit der Anstellung und Beförderung der Lehrenden Arbeitnehmer verbundene Verfahren erzielt die Transparenz und die Erfüllung des Anspruches nach der qualifizierten Bildung. Zur allen Beförderung ist das Engagement für die Lehre und individuelle Verantwortlichkeit, sowie die bedeutende Kooperationsbereitschaft notwendig. Von den Lehrern wird erwartet, dass sie in ihren Fachbereichen erfahrene Professioneller sind, wegen sowohl ihres bedeutenden wissenschaftlichen Hintergrundes als auch Berufsaufträge. Alle Ernennungen, Beförderungen und Ausbildungsbezeichnungen werden durch den Präsidenten der Institution erteilt.

Unsere Institution legt grossen Wert auf die kontinuierliche Weiterbildung unserer Lehrer mit dem Ziel, damit sie aktuell, umfassend informiert und motiviert sind. Besprechungen wobei die individuellen Leistungen bewertet werden, erfolgen zweimal jährlich nach der gegebenen Bewertungsperiode. Für das Einberufen und Ableitung der Besprechungen sind die Leiter der Lehrstühle verantwortlich. Ziel der jährlichen und zwischenjährlichen Bewertungen ist die Förderung und Richtlinie zuem Erreichen besserer Ergebnise, andererseits die Teilnehmenden Ziele festsetzen und erörtern die Schulordnung des nächsten Jahres. Die Besprechung ist an und für sich ein Gespräch über Aufträge, Feststellung von Zielen und berufliche Entwicklung.

## **Prinzipien der Erwachsenenbildung**

Die Instituiton bietet Hochschulbildung, Grundausbildung, Masterstudiengänge, sowie allgemeine und Fachausbildung für Vollzeit und Teilzeit Studenten, in Abendschule, in Form des Fernunterrichts und der Selbstentwicklung und dementsprechend verleiht Diplomen und Zeugnisse.

Unsere Institution bietet verschiedene Möglichkeiten an, welche sich nach den Ansprüchen der Erwachsenen Studenten richten und die folgenden Prinzipien der Erwachsenenbildung betrachten:

* Selbständigkeit (die Erwachsene Studenten wollen ihre Lerntätigkeit unter eigener Kontrolle versehen.)
* Erfahrung des Erwachsenen Studenten (Die Erwachsene Studenten haben immer grösser Erfahrung, welche als eine immer umfangreichere Quelle zum Lernen dient.)
* Lernneigung. (Die Erwachsene Studenten sind bereit solche Lernfächer zu lernen, welche in ihrer professionellen Arbeit wesentliche Rolle spielen.)
* Lernorientierung (Erwartung der Erwachsenen Studenten ist die direkte Anwendbarkeit der Kenntnisse.)
* Lernmotivation (Die Erwachsene Studenten haben eine innere Motivation zum Lernen.)

## **Prinzip der Methodik und Didaktik**

Den obigen Prinzipien der Erwachsenenbildung entsprechend und die Zielgruppe berücksichtigt bieten wir Ausbildungsprogramme entlang den folgenden Prinzipien an:

* Unsere Erwachsenen Studenten wollen zum Teil des Lernprozesses werden und darin Haftung übernehmen. Soe wollen die für sie erreichbaren Ziele kennenlernen, deshalb sichern wir eine solche motivierende und die Kooperation unterstützende Umwelt, in welcher die Studenten aktiv und als gleichwertiger Partner teilnehmen können.
* Wir maximieren die Teilnahme unserer Studenten uns sichern Ihnen die möglichst grösste Freiheit. Wir informieren sie ehrlich und bieten Wahlmöglichkeiten und ein zuverlässiges Feedbacksystem an, damit sie nach wie vor Teil der Lernprozesse bleiben können.
* Die Erwachstene Studenten wollen sicherlich studieren. Andererseits sind sie nur dann effizient im Lernen wenn sie ihr eigenes Lernen frei leiten können, desweiteren sind sie stark nach Entwicklung neuer Fähigkeiten und Aneignen einiger Kenntnisse motiviert. Wir bemühen uns davon fern zu halten, dass wir sagen was sie zu tun haben.
* Die Erwachsene Studenten betrachten die Erfahrung als primärer Grund der Lerntätigkeit. Wir bemühen uns um die Verwirklichung der erfahrungsbasierten Ausbildung. Wir bieten ihnen solche Kurse an, die fördern, dass sie die praxisorientierte Annäherung in ihren Arbeitstätigkeit integrieren und ihre Erkennen können deshalb binnen ihrer Organisation gut verwirklicht werden.
* Die Erwachsene Studenten interessieren sich am meisten für solche Lehrfächer, die für die unmittelbar von Bedeutung sind und Auswirkungen auf Ihre Arbeit und Privatleben haben. Sie sind bereit nur das zu lernen, was für sie Sinn macht. Wir bieten ihnen solche Kurse an, anschliessen welcher sie in dem realen Leben verwendbaren Kenntnisse und Erfahrungen erwerben können.
* Die Einstellung der Erwachsenen Studenten is teher problenzentralisiert, als inhaltorientiert. Deshalb bemühen wir uns während unserer Lernstunden auf die Problemlösung zu konzentrieren; die Stunde wird regelmässig mit einer Problemstellung angefangen, und dann wir suchen Lösungen darauf.

# **Bewertung der Kurse**

## **Verfahrensmethod, Hilfsmittel und Dokumente zur Bewertung**

Ziel der Institution ist ide die kontinuierliche Verbesserung der Qualität der Kursen mit der effizienten Bewertung dieser, bei welcher wir immer mehr wesentlichen Rückmeldungen von den Schülern erhalten möchten bezüglich der Kursen und der dafür verantwortlichen Lehrer.

Mit der Bewertung der Unterrichtung beabsichtigen wir die Meinung der Schüler über den Kurs und den Lehrer zu erfahren. Der Leiter des Lehrstuhls haftet für das Zusammenstellen eines die Unterrichtung bewertende Fragebogens, in welchem von den Schülern erwartet wird, ihre während des Unterrichts gesammelten Erfahrungen nach den angegebenen Ansichtspunkten zu qualifizieren. (Dies kann anonym erfolgen.)

Die Schüler haben die Möglichkeit darauf, dass sie einige den Kurs und den Lehrer betreffenden und offen gebliebenen Fragen beantworten, angebend solche Bereiche wobei sie die Verbesserung für notwendig halten und darauf Lösungen vorschlagen können. Das Fragebogen besteht aus drei Teilen: Fragen, die sich mit dem Unterricht, mit dem Kurs und mit der Behandlung der Bewertungsergebnisse zusammenhängen.

Eine derartige Bewertung des Unterrichts wird zweimal pro Semester (am Ende des Quartaljahres und Halbjahres), mit dem Abschluss des Bewertungszeitraumes auf elektronischem Wege abgewickelt. Im Falle von kürzeren Kursen erfolgt die Bewertung am Ende des Halbjahres.

## **Die geplanten Schritte der Entwicklung**

Bezüglich der Ansprüche beruht das Bewertungssystem der Institution derzeit auf zentral abgewickelten und mit der Verwendung von Fragebogen versehenen Bewertungen und auf der konsequenten Aufarbeitung der von den Studenten erhaltenen Rückmeldungen.

Die Bewertungsergebnisse werden die Lehrer und Mitglieder der Lehrkräfte direkt nach der Bewertung erhalten. Weil es uns besonders wichtig ist, dass wir den Studenten für die Qualifikation der Bildung haften, deshalb geben wir Feedback in Form einer zusammenfassenden Bewertung für die Studenten über die Bewertung.

Die Ergebnisse der den Unterricht bewertenden Umfrage wird durch die Leiter der Lehrstühle überprüft, die verpflichtet sind, umgehend Massnahmen in den von den Studenten zur Verbesserung vorgeschlagenen Bereichen zu treffen.

Unser vorrangiges Ziet ist es, dass die Studenten immer im Mitten des Bewertungssystems stehen und wir ihnen detaillierte und offene Information geben. Im Interesse der Verbesserung des den Studenten mitzuteilenden Feedbacks und Verstärkung ihres Einbezugs in die Bewertung planen wir, statt der Bewertung am Ende eines Moduls eher die Bewertung zwischen den Modulen bevorzugen. Dies würde ermöglichen, dass die Studenten mehr interessiert an das Feedback wären und würden die Verbesserung und die getätigten Massnahmen aufgrund ihrer Feedbacks besser sehen, solange sie noch den gegebenen Kurz besuchen.

## **Bewertungsergebnisse der in Anspruch genommenen Lernmöglichkeiten**

Wir überprüfen die Hochschulkursen und die Aufnahmekriterien in den Kursen am Ende jedes Schuljahres, welche ermöglicht, dass wir genügend Zeit zur Prüfung der bestehenden Verfahrensmoden bis zu dem nächsten Schuljahr haben. Der Bewertungsausschuss und die Leiter der Lehrstühle führen interne Prüfungen durch, welche mit der eingehenden Überprüfung des Inhalts unserer Lernprogramme und Berechtigkeit zusammengeht, wobei die geplanten Anzahl der aufgenommenen neuen Studenten und die wahrscheinlichen Arbeitsmarktansprüche beachtet wird.

# **Planung der Unterrichtsstunde**

## **Qualifikationsanforderungen bezüglich der Stundenpläne**

Ziel unserer Instution ist, die Sicherung der möglichst effizienten und tatsächlich studentenorientierten Bildung. Dazu ist äusserst wichtig, dass der Unterricht sorgfältig geplant, vorab überlegt und geprüft erfolgt. Dies inspiriert unsere Lehrer, dass sie Stundenpläne nach den festgestellten Kritieren regelmässig erstellen und verwenden. Wir erwarten, dass die das auf der Intranetseite der Institution gespeicherte Muster für Stundenplan verwenden. All dies erleichtert die Aufgabe des stellvertretenden Lehrers; bedeutet Hilfe für ihn darin, dass er die Konzeption der nötigenfalls stellvertretenen Stunde kennenlernt.

Im Interesse der tatsächlichen Erfüllung des mit dem Kurz zusammenhängenden Ansprüchen sind die folgenden Elemente in die Stundenpläne aufzunehmen:

* Ziel der Stunde (berücksichtigt die Zielsetzungen des Kurses, das Thema ist anzugeben, warauf der Lehrer in erster Linie fokussieren möchte)
* welches Wissen die Studenten mit der Teilnahme an den Stunden erhalten (Vorstellungen)
* was die Studenten mit der Teilnahme an den Stunden erlernen (Terminologie, Fakten)
* welche Fähigkeiten erwerben die Studenten mit der Teilnahme an den Stunden (Fähigkeiten)
* die während der Stunden übergebenen und aufgedeckten Lerninhalte, die zu prüfenden Fragen (Einleitung und Erörterung des Themas)
* Lernaktivitäten
* die notwendigen Lernhilfen und Quellen
* Bewertung
* letzte, zusammenfassende Bewertung, Rückkoppelung über den Stundenplan

Die Stundenpläne sind aufgrund der folgenden Ansichtspunkten zu erarbeiten:

* eindeutige Feststellung der Studenten (Wissensstand und mit dem Unterrichtsmaterial zusammenhängende Hintergrundinformationen)
* Ausarbeiten verschiedener studentinteraktiven Modellen (Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Teamarbeit)
* durchschaubare Planung der Zeiteinteilung (von Aufwärmen über die gesteuerte Übung bis zu den Fragen)
* interaktiver Charakter und studentenorientierte Unterricht
* Einbezug der Studenten mit der eindeutigen Mitteilung des Zieles des Unterrichtes
* Bewertung der Leistung der Studenten während des ganzen Unterrichtes und dementsprechendes Versehen weiterer Aufgaben
* Abschluss des Unterrichtes mit kurzer Zusammenfassung, Zeit für die Studenten, dass sie überlegen was sie gelernt haben und Fragen stellen und Feedback über die Stunden geben.

## **Unterrichtungs- und Lernmethoden während der Stundenplanung**

Wir konzentrieren uns auf die spezifischen Ansprüche unserer Erwachsenen Studenten und planen unsere Stunden so, dass sich diese nach den Studenten und nicht anderen Ansichtspunkten richten.

* Unser Unterrichtsprogramm beruht sich vor allem auf die Anwendbarkeit und konzentriert sich auf das reale Leben.
* Im Rahmen gut geplanter Stunden versehen wir unsere Lehrtätigkeit, welche für unsere Erwachsene Studenten eine Hilfe darin bereitstellt, dass sie ihre eigen Studienarbeit durchsehen und verfolgen können, sowie verstehen wie man lernen soll und warum das Lernen wichtig ist. Wir erläutern für sie warum etwas zu erfahren ist darüber bevor sie es lernen.
* Unsere Lernstunden liefern den Studenten zahlreichen Erfahrungen.
* Wir verwenden in unserer Bildungsarbeit die Methode der Problemlösung und Diskussion.
* Wir sichern Transparenz zu.
* Unsere Erfahrung ist, dass sich bei Erwachsenen Studenden solche geistige Verhalten und Vorurteile entwickeln können, welche Schwierigkeiten für sie bei der Annahme neuer Gedanken und anderer Denkweise darstellen können. In unseren Unterrichtsstunden wird besonderer Wert auf die Kommunikation und „brain storming” (Assoziierung von Ideen, Aufdeckung von Ideen, Ideensturm) gelegt.
* Unsere Studenten haben die Möglichkeit darauf, dass sie an den gesamten Zyklus der Stunde aktiv teilnehmen und ihre Fragen dem Lehrer stellen können.

Die Studenten geben Feedback über unsere Kurse mit der Hilfe einer elektronischen Bewertung, ihre Meinung wird bei dem Erstellen der zukünftigen Stundenpläne in Betracht gezogen, welche ihnen ermöglicht, dass sie Teilnehmende des Prozesses der Entscheidungen sein können.

* Damit ist unser Ziel, dass wir die innere Motivation und Selbstvertrauen unserer Studenten verstärken.

# **Das lebenslange Lernen und kontinuierliche Entwicklungs-aufgaben**

## **Feststellung der zum kontinuierlichen Lernen und Entwicklung Bezug habenden individuellen Erwartungen**

Unsere Institution legt besonderen Wert darauf, dass sie die Erwartungen der Zielgruppe feststellt, weil wir auf diese beim Anbieten unserer Kurse im Rahmen des lebenslangen Lernens basieren müssen. Wir organisieren unseren Studenden regelmässige Diskussionsrunde und Umfragen, wo sie ihre Ansprüche mitteilen können. Unser weiteres Zielt ist das Talent in unseren Studenten zu vermessen und ihnen Unterstützung beim Arbeitssuchen geben und beim Finden eines Berufspraktikums.

## **Feststellung der gestellten Anforderungen gegenüber der mit dem kontinuierlichen Lernen und Entwicklung anschliessenden Institution**

Die Institution bietet vielfältige, zum kontinuierlichen Lernen geplanten Kursen für Erwachsene Studenten an und bemüht sich die zum lebenslangen Lernen entsprechende Umstände zu sichern. Die Institution verfügt über entsprechendes Personal- und Materialmittel zum Organisieren und Monitoring der im Rahmen des lebenslangen Lenrnens angebotenen Kursen. Die Institution bietet entsprechende, ausdrücklich für Erwachsene Teilnehmende geplante Ausbildungsprogramme an. Sie legt die sich kontinuierlich ändernden Erwartungen durch Monitoring und regelmässiger Bewertung fest.

Ziel der Institution ist, dass sie die Verwirklichung des lebenslangen Lernens mit der Erstellung der Lernumgebung voranbringt.

## **Die institutionelle Konzeption des lebenslangen Lernens und Weiterbildung**

Das Engagement unserer Institution erstreckt sich auf die entlang der Grundprinzipien der Erwachsenenbildung verwirklichten Erwachsenenbildung, postgraduale Ausbildung, wissenschaftliche Forschung, die damit zusammenhängenden Leistungen und die für den angegebenen Fachgebiet angebotene Konsultation.

Das von der Institution herausgegebene DBA Diplom stellt den Erwachsenen Teilnehmenden ausdrückliche Hilfe darin, dass sie in ihre Arbeitstätigkeit praxisorientierte Forschung einbauen. Den praktischen Charakter des mit der Realisierung der Forschung erworbenen Wissens sichert, dass der Teilnehmende im Mittelpunkt der Forschungstätigkeit steht und die während der Forschung gemachten Feststellungen in der gegebenen Organisation gut verwendbar sind.

Unseren Erwachsenen Studenten steht die Möglichkeit frei, dass sie ihre beruflichen Fähigkeiten auf Oberstufe durch die Erfüllung der frei wählbaren Modulen entwickeln.

Betont wird die Entwicklung der eigenen Fähigkeiten der Teilnehmenden berüfsübende Erwachsene, weshalb sie fähig werden zu dem Leisten der hochwertigen, praxisorientieren Forschung in ihren Arbeitsplätzen.

## **Planung der wiederholenden Aufgaben**

Die Institution verwendet zur Planung der wiederholenden Aufgaben Microsoft Office, Moodle und Google Applikationen. Zu dem Aufgabenkreis der Leitung gehört die Feststellung, Verteilung und Beobachtung der in gewissen Zeitabständen wiederholenden Aufgaben und Veranstaltungen. Die Leitung überwacht die Wiederholung dieser Aufgaben in den erwähnten Systemen und beauftragt weitere Mitglieder mit dem Versehen der verbundenen Aufgaben. All dies ermöglicht, dass die Leiter und die Arbeitnehmer die wiederholenden Aufgaben transparent und up-to-date behandeln und im Interesse der Durchführung dieser miteinander erfolgreich und rechtzeitig kooperieren.

# **Prinzip der Rückkoppelung**

Vorrangiges Ziel der Institution ist die Sicherung der hervorragenden Ausbildung und die kontinuierliche Verbesserung deren Qualität. Dazu ist das Bestehen eines effizienten Rückkoppelungssystems wesentlich. Die Stundenten als Interessenten haben die Möglichkeit darauf, dass sie ihren Lehrern unmittelbar Feedback geben können. Die Studenten besuchen interaktive Unterrichtsstunde wo die aktive Teilnahme Erwartung ist – dies ermöglicht, dass sie reagieren und unmittelbar Feedback geben. Darüber hinaus besteht es die Möglichkeit anschliesslich der einzelnen Unterrichtsstunden ein Paar Minuten mit dem Lehrer Gespräche zu führen.

Desweiteren haben die Studenten Möglichkeit darauf, dass sie am Ende des Kurses mit dem Ausfüllen eines elektronischen Fragebogens die Stunde bewerten. Das ist ein Forum wo sie sich ihre Meinung aussern können und Vorschläge und Bedenken bezüglich des Kurses und der Lehrer mitteilen können.

## **Die verwendete Unterlagen (Checkliste, Datenblätter)**

Über die informellen Gespräche hinaus erwarten wir von den Studenten, in jedem Semester zweimal (während und am Ende des Semesters), nach der gegebenen Bewertungszeitperiode, Rückmeldung auf elektronischen Fragebogen zu geben. Im Falle von kürzeren Kursen hat die Bewertung am Ende des Halbjahres zu erfolgen.

Die Bewertungsergebnisse erhalten die Lehrer und Mitglieger des Lehrpersonals direkt nach der Bewertung und wenn es notwendig ist, werden umgehende Massnahmen zur Verbesserung getroffen.

## **Planung des Unterrichtsstundenbesuchs**

Zum Erhalt der hohen Bildungsqualität ist ein gut funktionierendes Monitoring System zu erstellen. Die Unterrichtsstundenbesuche werden monatlich durchgeführt. Der Leiter des Lehrstuhls ist persönlich verantwortlich für die Aufdeckung der eventuellen Schwachstellen und dafür, dass die Lehrer im Rahmen der regelmässigen Besprechungen Feedback über ihre Arbeit erhalten, überstützend damit die Verbesserung ihrer Leistung.

## **Alfred Nobel Open Business School – Organisationsstruktur**

Präsident

**Wissenschaftlicher Rat**

Generaldirektor für wirtschaftliche Angelegenheiten CFO

Buch-haltung

technische, Lieferungs- und logistische Abteilung

Qualität und Support Manager

Leiter des Wissenschaftlichen Rates

Rechnungs-führer

**Wissens. Oberleitungsebene**

**Wi**

**Wi**

**Betreibungsebene**

**Senat**

Berater

Leiter des Amtes für Forschung und Entwicklung

Prorektor für Bildung

Prorektor für Wissenschaft und Entwicklung

Rektor

Generalsekretär

Koordinator für

Internationale Beziehungen

Leiter des Studierendensekretariats

Karriere Büro

Studierendensekretariat

**Lehrer, leitende Lehrer (Schulleitung), Berater**

Abteilung für Internationale Bildung

**Verwaltungsebene**

## **Qualitätsanforderungen bezüglich der Infrastruktur und Klassenräume**

## Ziel der Institution ist die Sicherung der Qualität, Effizienz der von ihr geleisteten Bildung und deren kontinuierlichen Entwicklung, deshalb wird grosser Wert darauf gelegt, dass die Klassenräume und die Infrastruktur den möglichst höchsten Anforderungen entsprechen. Unsere Institution erfüllt mit der Sicherung folgender Mitteln und Umstände ihre Verpflichtung:

* Klassenräume in ausreichender Zahl
* genügend Raum für 10-14 Studenten pro Klassenraum
* genügend Raum pro Student
* entsprechende und sichere Einrichtungsgegenstände
* Sitzplätze für Gruppenarbeit
* Sitzplätze für Vortragende und Lehrer
* Audioanlagen und Akustik
* audiovisuelle Geräte, Weisswandtafel und genügend Raum zur Benutzung,
* Computerzugriff
* Internetzugang
* Strohm (rund 24 Stunden) und Beleuchtung
* Luftwechsel, Heizung und Klimatisierung
* Bibliothek, Räumlichkeiten zum Lernen auch für Studenten
* moderne Bücher, Notizen und Materien, frische Zeitschriften und periodische Veröffentlichungen (in digitaler Form und in Papierform)
* Lehrbücher und die von der Institution redigierten Notizen
* entsprechende Toiletten, gesondert für Stundenten und Studentinnen und gesonderte Personaltoilette

Die Institution kontinuierlich besorgt die Instandhaltung und Entwicklung der Anlagen der Schule.

## **Controlling**

## Die Institution als eine profitorientierte private Hochschuleinrichtung bemüht sich darum, dass sie die Wettbewerbsfähigkeit der Institution verstärkt und entwickelt. Ihr Ziel ist das bestmögliche Nutzen der inneren Ressourcen und der Verwendung der Rentabilität. Eine gesonderte finanzielle Abteilung haftet für die finanzielle Leitung, welche Abteilung auf der in den unten stehenden Piktogrammen dargestellten Art und Weise, im Wege der rechtmässigen Planung, Verfügung und Bewertung den Prozess führt:

Die zur Verfügung stehenden Ressourcen (finanzielle Unterstützung und geschätzten Einnahmen) werden unter Berücksichtigung der Zielsetzungen verwendet, die Verwendung wird kontinuierlich geprüft und die Ressourcen dementsprechend umorganisiert.

1. September 2015